

Deutschlands größte Highland Cattle Jungtierschau in Steinbergen

In diesem Jahr werden auf der 22. Jungtierschau der schottischen Hochlandrinder mehr Tiere in Steinbergen aufgetrieben wie zusammengerechnet über alle Rassen in Steinbergen gehalten werden. Der Grund dafür ist, dass die Züchter aus ganz Deutschland sich auf der größten Schau für junge Highland Cattle in verschiedenen Klassen messen wollen.

Am 25.4.2015 findet in Steinbergen Deutschlands größte Highland Cattle Jungtierschau auf einer Weide in der Bachstraße statt. Los geht es um 11:00 Uhr. Gleichzeitig feiert an diesem Tag der Highland Cattle Zuchtverband Niedersachsen e.V. seinen 25. Geburtstag. Er wurde am 14. Januar 1990 gegründet und betreut derzeit mehr als 200 Züchter – darunter auch Nichtmitglieder – im norddeutschen Zuchtgebiet.

Der Zuchtverband hat die Aufgabe übernommen, die Zucht erfolgreich zu vertreten und zu fördern, den Züchtern Beratung und Hilfe zu geben und vor allem langfristig die Perspektiven zu entwickeln, die Grundlage einer ertragreichen Fleischrinderzucht sein werden.

Aber warum Steinbergen? Die Antwort hat der Geschäftsführer Günter Brand aus Steinbergen schnell parat: "Das ist die 21. Schau die ich von vorne bis hinten begleite und mit Rat und Tat unterstütze." Er ist seit 13. September 1997 Geschäftsführer des Verbandes und mit viel Arrangement dabei und züchtet die "schönsten Rinder unter dieser Sonne" seit September 1984. Zuerst mit seinem Bruder Heinrich aus Volksen und seit 11 Jahren allein in Steinbergen.

Die Brands stellen ihre Rinder seit dem ersten Öko-Markt zur Schau. Sie sind einer der Publikumsmagneten und von dieser Veranstaltung nicht mehr wegzudenken. Auch werden die Tiere von Brand auf Jungtierschauen, Bundesrasseschauen, Fleischrinderschauen etc. zur Schau gestellt. Die verschiedensten Preise und Ehrungen wurden schon mit nach Steinbergen genommen.

Günter Brand züchtet seine Highlands in Steinbergen, um gute Zuchttiere abgeben zu können, aber auch um das sehr gute Fleisch und die Wurst zu verkaufen. Als Hobby nach Feierabend, wie er betont. Tagsüber arbeitet er als kaufmännischer Leiter in der Wohnungswirtschaft, nach Feierabend geht er zu seinen rund 10 Tieren, schaut nach ob alle gesund sind, gibt hier und da ein paar Streicheleinheiten und Mensch und Tier sind zufrieden. Die Highlands sind aus seinem Leben nicht mehr wegzudenken. Die größte Auszeichnung hat der 2013 von der Arbeitsgemeinschaft für Fleischrinder-Züchter in Verden erhalten. Dort wurde ihm für besonderes Arrangement in der Fleischrinderzucht

der Frido Peper Ehrenpreis in Form eines Gemäldes (natürlich mit Highland Cattles drauf) verliehen. "Das ist schon was Besonderes", so Brand.

Er hofft, dass über 100 Tiere zu der Jubiläumsschau gemeldet werden, damit das Ganze einen würdigen Rahmen erhält. Der Züchterabend soll in Wessels Scheune mit einem 3-Gänge Menü, bayrischer Musik und Tanz den Tag abrunden.

Der Highland Cattle Zuchtverband freut sich schon heute auf die vielen Besucher aus der Region, Deutschland und aus dem Ausland. Eingeladen wurden alle Richter aus Schottland, die schon einmal eine Jungtierschau gerichtet haben. Für das leibliche Wohl wird tagsüber bestens gesorgt. So gibt es Highland-Bratwurst, Gulaschsuppe vom Highland und Kaffee und Kuchen sowie Getränke aller Art.

Informationen zu den Highland Cattle Rindern und zur Veranstaltung gibt es im Internet unter www.highland-rinder.de.